

31. Dezember 2013

Grüne Werte-Gruppe will weiter wachsen – Baugenehmigungen eingereicht, Ankaufsverhandlungen laufen

von Peter Seidl – Grünwald.

Die Grüne Werte-Unternehmensgruppe um die geschäftsführenden Gesellschafter Philipp Freisem und Ulrich Zemke wollen weiter wachsen. Nachdem Grüne Werte nun mit einer neuen Biogasanlage auch in Italien grünen Strom produziert und ins Netz einspeist, haben Ulrich Zemke und Philipp Freisem für 2014 weitere Projekte in der Pipeline.

“Weitere Projekte in Deutschland und dem europäischen Ausland sind in Vorbereitung”, erklärte Philipp Freisem gegenüber der Saguntum.de-Redaktion. “Die Baugenehmigung sind eingereicht”, so Freisem weiter. Zudem ist die Grüne Werte-Gruppe derzeit in Ankaufsverhandlungen für weitere Anlagen. Grüne Werte-Chef Freisem rechnet damit, dass im Januar oder Februar entsprechende Verträge unterschrieben sein werden.

Zemke und Freisem rechnen sich gute Chancen aus

Während die Grüne Werte Holding GmbH über ihre Töchter erfolgreich “sauberen” Strom produziert, greifen Philipp Freisem und Ulrich Zemke nach dem GreenTec Award 2014. Die Grüne Werte-Gruppe um die beiden Unternehmer will nämlich den Nachhaltigkeitspreis 2014 nach Eitting holen. “Wir wollen im Mai dabei sein, wenn die GreenTec Awards verliehen werden”, erläuterte Freisem. Die Grüne Werte Energie GmbH startet in der Kategorie “Energie”. Die Jury zeichnet Ideen aus, die erneuerbare Energien effizienter, anwendbarer und innovativer machen.

“Unser Kraft-Wärme-Konzept, das wir in Eitting erfolgreich umsetzen, ist innovativ, schont die Umwelt und lässt sich an die Besonderheiten verschiedener Regionen und Industrien anpassen”, so Freisem weiter. “Dieses Projekt ist also ein aussichtsreicher Kandidat für den GreenTec Award 2014 in der Kategorie Energie”, ist der Grüne Werte-Chef überzeugt.



Philipp Freisem (Grüne Werte-Gruppe) mit Wolfgang Kuhlmann bei der Biogasanlage in Eitting. Foto: Nawito Verlag GmbH